

HEIMATZEIT

6.11. – 30.11.2014

Kunstaussstellung im ehemaligen
Kreuzherrenkloster Hohenbusch bei Erkelenz



Es kann viel gelesen werden. Gelebt weniger. Es ist einfach nicht möglich, das Leben ganz zu leben. Wir sind keine Steine, die woanders hingeworfen werden können. Es ist schwierig, in den Dingen zu sein. Wir können im Klang sein. Im Klang des Wassers, wenn ein Stein versinkt. Wenn wir im Klang sind, versinken wir selbst. Wir versinken in der Welt.



Zur Eröffnung der Kunstausstellung

HEIMATZEIT

6.11. - 30.11.2014

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Gezeigt werden Werke von
Susanne Fasbender (Videoinstallation)
Till Hausmann (Skulpturen)
Karl-Heinz Laufs (Skulpturen)
Ursula Ströbele (Textinstallation)
Anja Quaschinski (Malerei)

Kurator: **Prof. Dr. Helmut Brall-Tuchel**
(Universität Düsseldorf)

Die Direktorin der Ludwig Galerie Schloss Oberhausen,
Dr. Christine Vogt, führt in die Ausstellung ein.

Zeit: 6.11.2014 um 19:30 Uhr

Ort: Herrenhaus des ehemaligen Kreuzherrenklosters
Hohenbusch bei Erkelenz



BAB 46: Abfahrt Erkelenz-Süd

Auf der B 57 Richtung Granterath/Hetzerath > 2. Kreisverkehr Richtung Hetzerath > K 32 (Rurtalstraße) > Ortseinfahrt Hetzerath: rechts Hohenbuscher Straße > nach ca. 2 km liegt auf der linken Seite das ehemalige Kreuzherrenkloster Hohenbusch.

Öffnungszeiten: Fr 7.11. / Sa 8.11. von 10 bis 18 Uhr,
9.11.-30.11. Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr.

Förderer:
Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V.
Kreissparkasse Heinsberg



 Kreissparkasse
Heinsberg